

Eine Schachtel und zehn Steinpralinen laden zu verschiedenen Spielformen ein.

Von drei Varianten erzählen wir Ihnen hier und freuen uns auf die Vertiefungen und Erweiterungen, die Sie vielleicht auch selbst im Zusammenspiel mit Ihrer Familie (er)finden werden.

## Punkt Punkt Ein Spiel für das Erkennen des Spielerischen im Strategischen.

Zwei Spieler:innen erhalten jeweils fünf Steine der gleichen Farbe. Die Person, die bei «Schere, Stein, Papier» gewinnt, beginnt. Abwechselnd legen die Spieler:innen einen ihrer Steine in eines der neun Felder in der Pralinenschachtel.

Wer zuerst drei seiner Steine in eine Reihe gelegt hat, gewinnt. Die Steine können dabei senkrecht, waagrecht oder diagonal auf dem Spielfeld liegen.

Liegt auf jedem Feld ein Stein, doch keine drei in einer Reihe, endet das Spiel unentschieden.

## Doppelpunkt Eine Spielvertiefung für die Entwicklung von Verbundensein.

Erzählen Sie sich mit jedem Ablegen eines Spielsteins von einer schönen Erinnerung im Zusammenhang mit Ihrer Familie, Ihrem Unternehmen oder Vermögen.

Die nächste Person erzählt eine Erinnerung, in der mindestens ein Detail an die zuletzt erzählte Erinnerung anknüpft.

## Kreis Eine Spielerweiterung für das Wahrnehmen neuer Perspektiven.

Tragen Sie einen der Spielsteine bei sich, nehmen Sie diesen wieder und wieder bewusst in die Hand und laden Sie im Alltag spontan Menschen zu einem gemeinsamen Gespräch ein.

Bitten Sie sie um eine Erzählung von einem schönen Erlebnis im Zusammenhang mit Ihrer Familie, Ihrem Unternehmen oder Vermögen, das sie zuletzt bewegt hat.

Erzählen Sie Ihrem Gegenüber auch eine Geschichte von sich selbst und bedanken Sie sich.

